



RICKY CARIOTI/THE WASHINGTON POST VIA GETTY IMAGES

Jack Smith will weitere Strafanzeigen gegen Präsident Donald Trump

- Andrew Miiller
- [07.09.2023](#)

Donald Trump wurde in diesem Jahr bereits wegen 44 Bundesverbrechen und 47 Staatsverbrechen angeklagt, aber die Biden-Administration ist noch nicht fertig mit den Anschuldigungen. Stattdessen bereitet sich der Sonderberater Jack Smith auf eine weitere Anklage wegen eines Kapitalverbrechens vor.

Laut Rechnungen, die von CNN am 5. September veröffentlicht wurden, untersucht Smith die gemeinnützige Organisation des ehemaligen Trump-Anwalts Sydney Powell, Defending the Republic, die Gelder für die Inspektion elektronischer Wahlmaschinen in Arizona, Georgia, Michigan und Pennsylvania gesammelt hat. Die Idee ist, sowohl Trump als auch Powell anzuklagen, weil sie in unzulässiger Weise politische Gelder gesammelt haben, um Wahlmaschinen zu untersuchen, von denen sie behaupten, dass sie unrechtmäßig nicht existierende Stimmen gezählt haben.

Radikale Rechtsbeugung: Wie Smiths Behauptung, Trump habe am 6. Januar 2021 absichtlich einen Aufstand angezettelt, und die Behauptung des Bezirksstaatsanwalts von Fulton County, Fani Willis, Trump habe wissentlich gegen den Racketeer Influenced and Corrupt Organizations Act von Georgia verstoßen, soll Smiths Untersuchung von Defending the Republic Wahlbetrug vertuschen.

Im Jahr 2019 haben sogar liberale Senatoren wie Amy Klobuchar, Elizabeth Warren und Ron Wyden offen die Zuverlässigkeit der Dominion Voting Systems Maschinen in Frage gestellt. Doch heute kann die Infragestellung dieser Maschinen Sie zur Zielscheibe einer Bundesuntersuchung machen.

Hackbare Maschinen: Als Barack Obama 2008 für das Präsidentenamt kandidierte, antwortete er auf die Frage, wie man Wahlbetrug verhindern könne, mit den Worten: „Nun, ich sage Ihnen was: Es hilft in Ohio, dass wir Demokraten haben, die für die Maschinen verantwortlich sind.“ Er wollte damit andeuten, dass die *Republikaner* diese Maschinen benutzen würden, um die Wahl zu manipulieren. Er wusste also, dass Wahlmaschinen manipuliert werden können.

In „[Bereit für den Krieg](#)“ hat der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, festgestellt:

dass man keine weitere Wahl gewinnen wird, wenn man die Maschinen nicht los wird, mit denen die Demokraten die Wahl 2020 gestohlen haben. ... Amerikas Machtstrukturen sind unheilbar krank, von oben bis unten. Die Regierungsvertreter sind krank; die Gesetzgeber sind krank; die Richter sind krank; die Medienmogule sind krank; die Beamten, die unsere Stimmen zählen, sind krank. Warum brauchten die Beamten in Clark County, Nevada, fast eine Woche, um 50 000 Briefwahlstimmen auszuzählen, wenn es weniger als einen Tag dauern sollte? Sie haben nach verschiedenen Möglichkeiten gesucht, die Wahlbeteiligung zu erhöhen!

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [Amerika unter Beschuss](#).